



Welcome Center Manpower

Projektleiter
Michael Storzum
Specialist Employment Market Projects



Inhalte

- Die ManpowerGroup Deutschland
- Das Projekt
- Ziele des Projektes
- Umsetzung
- Schnittstellen zur Verstetigung und Nachhaltigkeit
- Bisherige Erfahrungen

MANPOWERGROUP: PIONIER DER BRANCHE

- Gründung der Manpower Deutschland 1965 in Frankfurt am Main
- Rund 24.000 Mitarbeiter*
- Über 1 Mrd. Euro Umsatz*
- Vertreten an über 300 Standorten*
- Die ManpowerGroup gehört zu den Top 3 der größten Personaldienstleister
- Unter dem Dach der ManpowerGroup agieren heute mehrere Familienmarken, darunter drei Joint Ventures mit DAX-Unternehmen



📍 Hier finden Sie mehrere Standorte der ManpowerGroup

* Zahlen für D in 2017

Die ManpowerGroup Deutschland



SPEZIALISIERTE MARKENVIELFALT AUS EINER HAND.

Manpower & STEGMANN
DER PIONIER IN DER PERSONALDIENSTLEISTUNG.

Spezialmarke der Familie
SHOGa SHOGa

ManpowerGroup Solutions
MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGSENTWICKLUNG. GEZIELTES OUTSOURCING.

Spezialmarke der Familie
ARCQUS **K&K** **MONTAPLAN**
SPUL **TAPFIN**

Experis
ManpowerGroup
EXPERTEN. EXPERTISE. EXCELLENCE.

Spezialmarke der Familie
STEGdoc **STEGmed** **BERENGET GREY & PARTNER**

ManpowerGroup

Proservia
ManpowerGroup
FÜR UNS IST IT NICHT KOMPLIZIERT, SONDERN FASZINIEREND.

GEMEINSAM GROSSES BEWEGEN. UNSERE JOINT-VENTURES.

AviationPower **BANKPOWER**

Right Management
ManpowerGroup
DIE GLOBALEN KARRIERE-EXPERTEN.

www.manpowergroup.de



Das Projekt

Die Integration von Flüchtlingsmigranten/-innen ist eine Aufgabe, die noch über viele Jahre große Anstrengungen unterschiedlicher Akteure abverlangt.

Es geht nicht nur um zwingende Sprachvoraussetzungen, sondern auch um kulturelle Integration und Entwicklung individueller Perspektiven.

Der Handlungsbedarf wird hier deutlich: Die Mitarbeiter /-innen von Manpower müssen in die Lage versetzt und unterstützt werden, den besonderen Anforderungen der betrieblichen Integration gerecht zu werden.

Das Projekt

Dabei lassen sich folgende Aufgaben bei Manpower definieren:

- 1. Kompetenzaufbau: Hierzu gehören Sprachkenntnisse, die berufliche Qualifikation und auch die Anerkennung und Ergänzung vorhandener Qualifikationen.
- 2. Kulturelle Integration: Die Auseinandersetzung mit kultureller Diversität muss von Kollegen und Führungskräften begleitet und getragen werden.
- 3. Perspektivenentwicklung: Für viele Flüchtlinge ist die Frage des Verbleibs in Deutschland nicht geklärt.



Ziele des Projektes

Unternehmen wie Manpower müssen teilweise berücksichtigen, dass Flüchtlinge an Kompetenzen interessiert sind, die in Deutschland, aber auch in der Heimat nützlich sein sollen.

Bundesweit müssen Unternehmen unterstützt werden, Instrumente, Verfahren und Konzepte zu entwickeln, um die Integration von Flüchtlingen nachhaltig und kontinuierlich zu gewährleisten.

Dies wird in mehreren Schritten umgesetzt.



Umsetzung

Die Umsetzung des Projektes erfolgt in insgesamt 7 Schritten.

- 1. Analysephase
- 2. Auswertung
- 3. Personalentwicklung
- 4. Feedback
- 5. Operativer Aufbau
- 6. Start des Welcome Centers
- 7. Verstetigung
- 8. Transfer



Schnittstellen zur Verstetigung und Nachhaltigkeit

- Das Welcome Center Manpower wird in die betrieblichen und organisatorischen Abläufe von Manpower einbezogen
- Entwicklung von Handbüchern für die Personaldisponenten /-innen
- Aufnahme der Prozesse im Qualitätsmanagement von Manpower und in die ISO Zertifizierung
- Eine Verankerung des Welcome Center Manpower ist auch in den Einarbeitungsplänen geplant
- Außerdem wurde die Homepage des Projektes so konzipiert, dass diese auch Schulungen und Trainings- bzw. Testsequenzen für die Personaldisponenten /-innen zur Verfügung stellt

Bisherige Erfahrungen aus dem Projekt

Als Ergebnis der zu Projektbeginn durchgeführten Befragungen der Fluchtmigranten /-innen und Personaldisponenten /-innen stellten wir fest, dass hier eine fast vollständig unterschiedliche Erwartungshaltung der jeweiligen Personengruppen bestanden.

Unsere Personaldisponenten /-innen stellten bei der Integration vor allem die Aspekte im privaten Umfeld in den Fokus.

Die Fluchtmigranten /-innen erwarteten Unterstützung im beruflichen Umfeld.

Hier z. B. Was ist eine Steuer- ID, was ist die Sozialversicherung, was ist die GEZ, usw.

Bisherige Erfahrungen aus dem Projekt

Aufgrund dieser Ergebnisse werden im Projekt, zusätzlich zu den Qualifizierungen, Handouts für die Migranten /-innen zu verschiedenen Themen entwickelt.

Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, dass diese Informationen und Erklärungen nur bedingt in persönlichen Gesprächen erläutert werden können. Dies ist zum Teil auch den begrenzten Sprachkenntnissen der Migranten /-innen geschuldet.

Diese Unterlagen werden über die Projekthomepage den Personaldisponenten /-innen zur Verfügung gestellt. Auf diese Weise sind die Themen einzeln und nach Bedarf sofort verfügbar.

Projekthomepage



www.welcomecentermanpower.de

Projekthomepage

Das Projekt

Die Integration von Flüchtlinginnen und Flüchtlingen ist eine Aufgabe, die noch über viele Jahre große Anstrengungen unterschiedlicher Akteure beansprucht wird. Es geht nicht nur um zwingende Sprachvoraussetzungen, sondern auch um kulturelle Integration und die Entwicklung individueller Perspektiven. Der Handlungsbedarf wird hier deutlich: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Manpower müssen in die Lage versetzt und unterstützt werden den besonderen Anforderungen der betrieblichen Integration gerecht zu werden.

Praktische Umsetzung

Erhebungsphase

Diese Phase dient der Erhebung relevanter Informationen, Hintergründe, Anforderungen etc. zur Erarbeitung des Konzepts zur Personalentwicklung.

Erarbeitung des Personalentwicklungskonzepts

Auf Grundlage der Ergebnisse der Erhebungsphase wird das Personalentwicklungskonzept im Welcome Center Manpower erarbeitet.

Entwicklung Weiterbildungs- und Lernprogramms

Für den Kompetenzaufbau sind Lernprogramme für die Personalabteilungen erforderlich.

Umsetzung des Konzepts zur Personalentwicklung

Das Welcome Center Manpower steuert und koordiniert die Umsetzung des Konzepts zur Personalentwicklung.

Verstärkung

Das Konzept zur Personalentwicklung und das Welcome Center Manpower sind im Rahmen des Projektes modellhaft erprobt und angepasst worden.

[Mehr Informationen](#)

Aktuelles aus dem Projekt

Unter dem Menüpunkt "Handlungshilfen" finden sie den "Projektflyer".
Eine Auswertung der von uns durchgeführten Befragung steht Ihnen hier ebenfalls zu Verfügung.

www.welcomecentermanpower.de



Weitere Infos unter: www.welcomecentermanpower.de

Haben Sie Fragen?



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

Das Projekt „Welcome Center Manpower“ wird im Rahmen der ESF-Sozialpartnerrichtlinie „Fachkräfte sichern: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

